

Formatierungsrichtlinien für Beiträge zur Veröffentlichung im Tagungsband des Workshops der GI- Fachgruppe für Virtuelle und Erweiterte Realität

Mustermann, Max
Musterstr. 1
Musterinstitution
0815 Musterstadt
Tel.: +49 (0) 0815/40 90-158
Fax: +49 (0) 0815/40 90-115
E-Mail: mustermann@provider.de

Abstract: Dieses Beispielpapier soll die Formatierungsrichtlinien für Beiträge zum Workshop der GI-Fachgruppe für VR / AR veranschaulichen. Damit soll ein einheitliches Erscheinungsbild aller Beiträge im Tagungsband gewährleistet werden.

Stichworte: Richtlinien, Layout, Beiträge

1 Einleitung

Die Beiträge zur Veröffentlichung im Tagungsband zum Workshop der GI-Fachgruppe für VR / AR können als Word- oder PDF-Dokument eingereicht werden. Dazu benutzen Sie bitte dieses tool: <http://www.intelligent-graphics-group.uni-bayreuth.de/gi-vrar09/>. Die Länge des Beitrags ist auf maximal 12 Seiten begrenzt.

2 Struktur

Auf der ersten Seite sollen nach dem Titel des Beitrages die Autoren genannt werden, deren Adresse, Telefon- und Telefaxnummer, sowie die E-Mail Adresse. Diese Angaben sind alle zentriert zu setzen. Es folgt als Erstes eine Kurzfassung des Beitrages von maximal 150 Wörtern, dann drei bis fünf Stichworte, die den Artikel zutreffend charakterisieren. Inhaltlich sollte der Artikel nach einer Darstellung des Stands des Wissens den neuen Beitrag darlegen, die zugrunde liegende Theorie oder durchgeführten Anwendungen beschreiben und dann zu Ergebnissen und Schlussfolgerungen kommen.

3 Seitenlayout

Der Text wird einspaltig gesetzt. Die Seitenränder sollen außen und oben jeweils 2,0 cm, unten 3,0 cm und innen 2,5 cm betragen.

4 Schriftarten und -größen

4.1 Fließtext

Verwenden Sie bitte für den Fließtext Times New Roman 12 Punkt in Blocksatz als Standardschrift. Zur Hervorhebung einzelner Wörter im Text verwenden Sie bitte keine Unterstreichungen oder Fettdruck, sondern Kursivdruck.

4.2 Überschriften

Verwenden Sie für Überschriften ersten Grades Times New Roman 14 Punkt fett, für Überschriften zweiten Grades Times New Roman 12 Punkt fett. Weitere Hierarchiestufen sollten möglichst vermieden werden.

4.3 Titel

Der Titel soll in Times New Roman 16 Punkt fett zentriert gesetzt werden.

5 Abstände

Der normale Zeilenabstand sollte – zur besseren Lesbarkeit bei Exponenten und Indizes sowie Formelzeichen im Fließtext – 1,2-fach sein. Lassen Sie zwischen Absätzen jeweils eine Leerzeile frei, ebenso zwischen den Überschriften und der ersten Textzeile.

Vor den Überschriften ersten Grades sollte jeweils ein Abstand von zwei Zeilen sein, ebenso vor und nach dem Block mit Angaben über die Autoren.

6 Gleichungen

Die Formelzeichen sollen bei ihrer ersten Verwendung definiert werden, wobei gleichen Formelzeichen keine unterschiedlichen Bedeutungen zugeordnet werden sollen. Die wesentlichen Gleichungen können am Ende der Zeile in runden Klammern fortlaufend oder abschnittsweise nummeriert werden. Vor und nach jeder Gleichung steht jeweils eine Leerzeile.

7 Abbildungen

Abbildungen sind fortlaufend zu nummerieren und mit einer Bildunterschrift der Form (Abbildung 1: Unterschrift.) zu versehen. Im Text bezieht man sich durch (Abb. 1) auf die entsprechende Abbildung. Die Schrifthöhe in den Abbildungen müssen wegen der Verkleinerung mindestens 3 mm bzw. 7,5 pt betragen. Die minimale Linienbreite sollte 0,2 mm bzw. 0,5 pt betragen.



Abbildung 1: Logo der GI-Fachgruppe VR/AR

8 Tabellen

Als Tabelle gelten alle Zusammenstellungen von Begriffen, Zahlen u.ä. Die Tabellen sind fortlaufend zu nummerieren und mit einer Tabellenüberschrift der Form (Tabelle 1: Überschrift.) zu versehen. Im Text verweist man durch (Tab. 1) auf die jeweilige Tabelle.

Hotel	Adresse	Telefon / Telefax
Pentahotel	Auguststraße 6-8 38100 Braunschweig	fon: +49 (0)531 / 4814 - 0 fax: +49 (0)531 / 4814 - 100
Ringhotel Deutsches Haus	Ruhfäutchenplatz 1 38100 Braunschweig	fon: +49 (0)531 / 1200 - 0 fax: +49 (0)531 / 1200 - 444

Tabelle 1: Auswahl von Hotels in der Nähe des Stadtzentrums

9 Fußnoten

Fußnoten sollten nach Möglichkeit vermieden werden. Wenn sie absolut notwendig sind, dann stehen Fußnoten¹ unten auf der jeweiligen Seite, vom Text durch einen Strich von etwa fünf Zentimetern Länge getrennt. Sie werden im Text durch hochgestellte Zahlen gekennzeichnet und im gesamten Text fortlaufend nummeriert.

10 Quellenangaben

Quellenhinweise sind im Text mit einem Namenskürzel des/der Autoren sowie der Jahreszahl in eckigen Klammern zu bezeichnen und am Ende des Beitrages unter der Überschrift "Literatur" alphabetisch aufzuführen. Bei mehr als drei Autoren eines Werkes ist das Namenskürzel aus den Namen der ersten drei Autoren zu bilden. Dieses Dokument enthält fünf beispielhafte Zitate für ein Buch [MüSa1998], einen Zeitschriften- [MeiKo1998] und einen Proceedingsbeitrag [SchmFü98], eine Dissertation [Jan1998] und eine Norm [IEC61131-3].

11 Literatur

[IEC61131-3]	Normbezeichnung: Titel der Norm, Status.Jahr
[Jan1998]	Jansen, G.: Titel der Arbeit. Dissertation, Hochschule, Fakultät, Ort, Jahr.
[MeiKo1998]	Meier, C., Koch, D.: Titel des Artikels. Zeitschriftentitel Volume (Nummer), Seiten, Jahr.
[MüSa1998]	Müller, A., Sattler, B.: Buchtitel: Untertitel. Auflage, Verlag, Ort, Jahr.
[SchmFü1998]	Schmidt, E., Fürst, F.: Titel des Beitrags. Proc. Konferenztitel, Seiten, Ort, Jahr.

¹ Erstreckt sich ein Fußnotentext über mehr als eine Zeile, so beginnen nach der ersten Zeile alle weiteren Zeilen bündig am linken Rand.